

„Keine Panik vor der Prüfung!“ – Tipps und Angebote zur Vorbereitung auf die Mediengestalter-AP



Thomas Hagenhofer, Mediencommunity und Zentral-
Fachausschuss Berufsbildung Druck und Medien (ZFA)
Mediale 2012, Hamburg

Themen des Vortrags

- } Prüfungsvorbereitung – die häufigsten Fragen
 - Langfristig
 - Die „heiße Phase“
- } Cool bleiben in der Prüfung
- } Angebote zur Vorbereitung
 - Mediencommunity
 - Facebook
 - Sonstiges



Prüfungsvorbereitung

„Die Prüfungsvorbereitung beginnt am Anfang der Ausbildung!“

„Verstehen statt auswendig lernen!“

„Gute Ausbildung einfordern!“



Prüfungsvorbereitung – Heiße Phase

- } Vier schriftliche Prüfungsbereiche
 - Konzeption und Gestaltung
 - Medienproduktion
 - Kommunikation
 - WiSo
- } Ca. acht Wochen vor der schriftlichen Prüfung werden vom ZFA die Prüfungsthemen für die beiden Bereiche KoGe und Medienproduktion veröffentlicht (12 Themen pro Bereich, die letzten drei Themen unterschiedlich nach Fachrichtung).
- } Vorsicht beim Pauken alter Prüfungsaufgaben!



Fragen – Themen, Streichungen



- } „Die Themen sind so allgemein formuliert, gibt es weitere Erläuterungen?“
 - Nein, die Themen dienen nur der Eingrenzung des Lernstoffs vor der Prüfung und müssen daher so formuliert werden. Allerdings hilft die Zuordnung zu den Prüfungsbereichen.
- } Aufgaben streichen
 - Von jeweils 12 Aufgaben in den Bereichen KoGe und Medienproduktion **müssen** zwei gestrichen werden.
 - Bereiche werden getrennt geprüft.

Prüfungsthemen

KONZEPTION UND GESTALTUNG

Alle Fachrichtungen
U1: Präsentation
U2: Kapazitätsplanung
U3: Mikrotypografie
U4: Rastersysteme
U5: Bildschirmtypografie
U6: Anzeigenanalyse
U7: QR-Codes in Druckprodukten
U8: Datenbanken
U9: Redesign

MEDIENPRODUKTION

Alle Fachrichtungen
U1: Ausgabeauflösung
U2: Farbauszüge
U3: Netzwerkgeschwindigkeit
U4: Lärm am Arbeitsplatz
U5: CSS-Positionierung
U6: Crop-Faktor
U7: Audiotbearbeitung
U8: Logos und CD umsetzen
U9: Variabler Datendruck

Fachrichtungsspezifische Aufgaben

Beratung und Planung
U10: Marketing
U11: Problemlösungs- und Entscheidungstechniken
U12: Break-Even-Analyse

Fachrichtungsspezifische Aufgaben

Beratung und Planung
U10: Bildrechte
U11: Qualitätskontrolle
U12: Datenbanken

Konzeption und Visualisierung

U10: Marketing
U11: Infografik
U12: Lasten-/Pflichtenheft

Konzeption und Visualisierung

U10: Bildrechte
U11: Ausgabeformate
U12: Textlinks

Gestaltung und Technik (Print)

U10: Farbkonvertierung
U11: Druckveredelung
U12: Screenlayout optimieren

Gestaltung und Technik (Print)

U10: Bildberechnung
U11: Farbprofiltypen (ICC)
U12: Kontrollelemente/Kontrollmittel

Gestaltung und Technik (Digital)

U10: Screenlayout berechnen
U11: Gestaltungsgesetze
U12: Dynamische Website

Gestaltung und Technik (Digital)

U10: Videos in Websites einbinden
U11: Datenbankzugriff
U12: Audiodaten-Berechnung

Fragen – Fachrechnen

- } Kann ich Aufgaben mit Fachrechnen streichen?
 - Ja, ABER!
 - Fachrechnen kommt oftmals als Teilaufgabe dran
 - Man nimmt sich die Chance, andere Aufgaben zu streichen, die man fachlich weniger beherrscht.
- } Formelsammlung?
 - Ist nicht nötig,



Veröffentlicht unter CC-Lizenz von huma auf FotoBlog Mathekiste

Fragen – Kommunikation



- } Was kommt im Bereich Kommunikation?
 - Deutsch:
 - Unterschiedliche Aufgaben wie z.B. Rechtschreibtests, Protokoll schreiben, Diagramme/Strukturbilder beschreiben
 - Englisch:
 - Aufgaben wie z.B. Fragen zu einem englischen Text, hauptsächlich auf Deutsch, beantworten, E-Mail oder Foreneintrag in Englisch abfassen

Fragen – Gewichtung

- } Wie werden die Prüfungsbereiche in der Gesamtnote gewertet?
 - Prüfungsbereich 1: Praxis: 50%
 - Prüfungsbereich 2: Konzeption und Gestaltung: 15%
 - Prüfungsbereich 3: Medienproduktion: 15%
 - Prüfungsbereich 4: Kommunikation: 10%
 - Prüfungsbereich 5: Wirtschafts- und Sozialkunde: 10%



Quelle: capl@washjeff.edu

Fragen – Bestehensregeln



1. Sowohl im Gesamtergebnis als auch im Prüfungsbereich 1 (Praxis) müssen mindestens ausreichende Leistungen erbracht werden.
2. In drei weiteren Prüfungsbereichen müssen ebenfalls mindestens ausreichende Leistungen erbracht werden.
3. Es ist kein Ungenügend erlaubt.
4. Man darf sich nur in einem schriftlichen Prüfungsbereich ein Mangelhaft erlauben, in welchem ist egal.

Cool bleiben in der Prüfung



- } **Aufgabenstellung in Ruhe lesen und verstehen!**
 - **Reproduktion:** (be)nennen, beschreiben, zusammenfassen, definieren . . .
 - **Reorganisation:** vergleichen, erklären, erläutern . . .
 - **Reflexion:** beurteilen, bewerten, (über)prüfen, begründen . . .
- } Die Antworten sollen in knapper, aber das Wesentliche wiedergebender Form gehalten werden.
- } **Tipp:** Zuerst mit allen Aufgaben befassen und sich erst danach Gedanken zu machen, welche Aufgaben man streichen kann

Gemeinsam geht es besser!



photo by Megan Mallen on Flickr

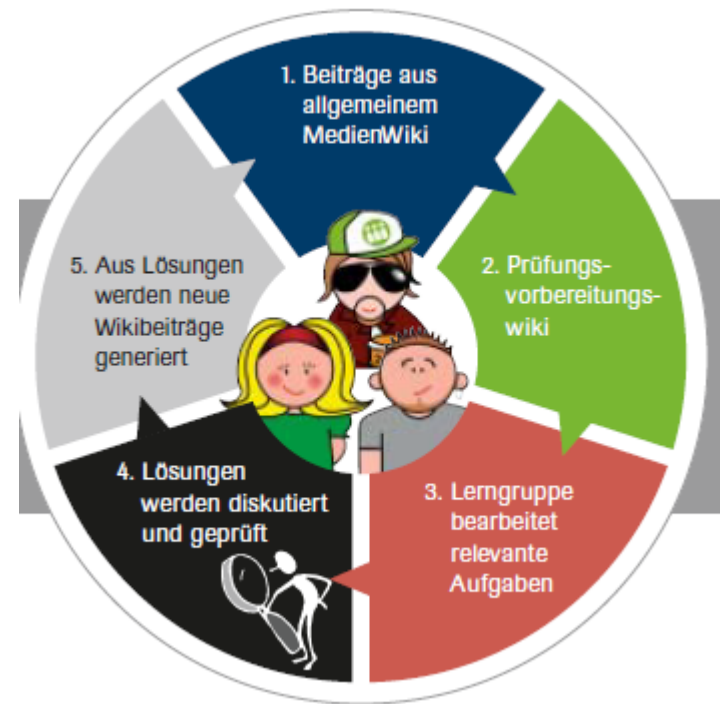
Angebote zur Prüfungsvorbereitung



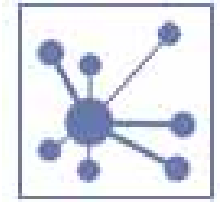
- } ZFA und ZFA-Forum: Fragen zur Prüfung selbst (zfamedien.de)
- } Mediencommunity (mediencommunity.de):
 - Prüfungsvorbereitungswiki und Lerngruppe
 - eBook für Fachenglisch
 - Fachwörterbuch MedienEnglisch
- } Facebookgruppe
- } Sonstige:
 - [Mathemedien.de](http://mathemedien.de)
 - lepen.de
 - Diverse Foren

Prüfungsvorbereitungswiki und Lerngruppe

- } Wiki: Ausarbeitung und Diskussion der prüfungsrelevanten Themen
- } Lerngruppe: Aufgabenbezogenes Lernen



Grundsätze der gemeinsamen Vorbereitung



- } Wikiprinzip: Existierende Beiträge dürfen und sollen direkt korrigiert und weiterentwickelt werden (Bearbeiten-Funktion)
- } Eigene Ausarbeitungen zur Diskussion stellen
- } Bitte Urheberrecht beachten
- } Moderatoren helfen bei Problemen, halten sich aber ansonsten zurück
- } Es gibt natürlich keine dumme Fragen!

Fazit

- } Wissen erarbeiten ist nachhaltiger als auswendig lernen!
- } Gemeinsam lernen ist effektiver und abwechslungsreicher als alleine!
- } Prüfungen sind Wegmarken und keine Gerichtsverfahren!
- } Don` t panic!

